



Essen

Subjektive Lebenszufriedenheit*
Rang 29 (von 40)

Objektive Lebensqualität**
Rang 33 (von 40)

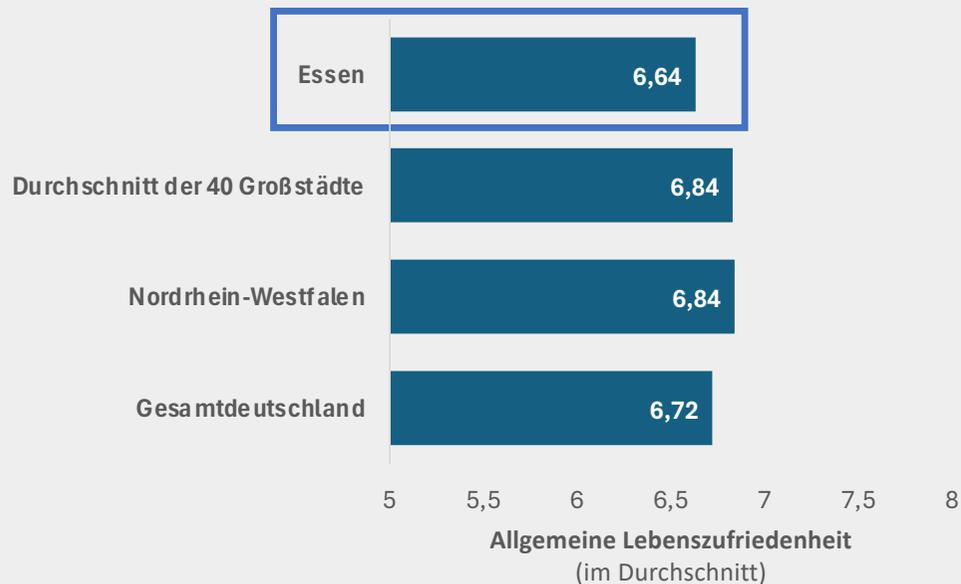


- Unter den 40 Städten mit mehr als 200.000 Einwohnern belegt Essen in der Lebenszufriedenheit mit 6,64 Punkten **einen Platz im unteren Mittelfeld (Rang 29)**. Auf gleichem Niveau liegen Dresden und Bremen. Im Gegensatz dazu weist die wohlhabende und nahe gelegene Großstadt Düsseldorf mit 7,19 Punkten einen deutlich höheren Wert in der Zufriedenheit auf.
- Bei der Lebensqualität, also den messbaren Wohlfahrtsindikatoren wie z.B. Infrastruktur und Einkommen, liegt Essen im Städtevergleich ebenfalls im unteren Bereich (Rang 33). Die **Essener sind somit ähnlich zufrieden mit ihrem Leben wie es die objektiven Wohlfahrtsindikatoren erwarten lassen**.
- Die ehemalige größte Bergbaustadt Europas musste sich vielen **strukturellen Problemen** stellen: Viele Einwohner Essens sind noch heute arbeitssuchend oder Empfänger von Sozialhilfe. Mehrere Begrünungsprogramme, bei welchen neue Parks und Grünflächen entstanden sind, haben Essen in den letzten Jahrzehnten deutlich lebenswerter gemacht.

* Basis für die Lebenszufriedenheit: Deutschlandweit 46.675 Befragte 2021 bis 2024, für 40 Großstädte 25.557 Befragte. Essen: 853 Befragte. Mündlich-persönliche Befragungen. Befragungsdurchführung: Institut für Demoskopie Allensbach. Frage: „Wie zufrieden sind Sie zurzeit – alles in allem – mit ihrem Leben? 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden“.

** Basis für die Lebensqualität: 45 Indikatoren aus öffentlich verfügbaren Statistiken. Zu sämtlichen Quellen siehe die Gesamtstudie, abrufbar unter <https://www.skl-gluecksatlas.de/info/presse.html>.

„Wie zufrieden sind Sie zurzeit - alles in allem - mit Ihrem Leben?“
 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden
 Durchschnitt 2021 bis 2024

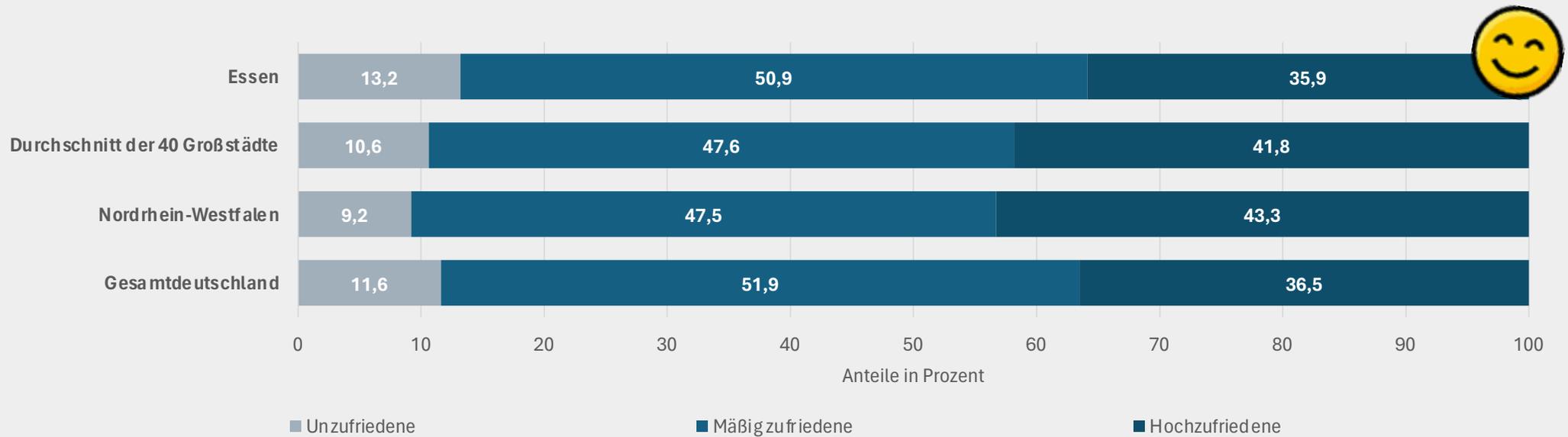


- Essen weist mit **6,64 Punkten** eine geringere Zufriedenheit auf als der Durchschnitt in Deutschland. Im Vergleich zu anderen Regionen in Nordrhein-Westfalen fällt die Zufriedenheit in Essen ebenfalls niedriger aus. Dieses Muster spiegelt sich generell in NRW wider: **Städte im Ruhrgebiet und rund um Köln weisen geringere Zufriedenheitswerte auf als Regionen an den „Rändern“** (Münsterland, Ostwestfalen, Grenzregion zu den Niederlanden).
- **Im Vergleich mit anderen Städten in Nordrhein-Westfalen bildet Essen das Schlusslicht.** Düsseldorf liegt mit 7,19 Punkten auf dem achten Rang und Duisburg folgt auf Rang 13 mit 6,99 Punkten. Wuppertal (6,66; Rang 26) und Bochum (6,65; Rang 27) liegen aber auf einem ähnlichen, nur leicht höheren Niveau wie Essen.
- **Das Erscheinungsbild Essens hat sich in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt.** Durch die Begrünung hat sich die Lebensqualität insbesondere im Essener Norden stark gebessert (z.B. das Krupp-Areal 1960 versus 2020). Der Essener Süden ist inzwischen ein beliebtes Wohngebiet.
- Die Stadt hat aber nach wie vor mit **ökonomischen Problemen** zu kämpfen: Ein überdurchschnittlich großer Teil der Bevölkerung ist arbeitssuchend und/oder ist auf Mindestsicherungsleistungen (z.B. Bürgergeld, Grundsicherung im Alter) angewiesen. Gerade diese Gruppe gibt in Essen geringe Zufriedenheitswerte an.

Subjektive Lebenszufriedenheit

Essen

Verteilung in Prozent



- **Über die Hälfte der Befragten** in Essen gibt auf der Skala zwischen 0 und 10 **Werte zwischen 5 und 7 an** und sind somit mit ihrem Leben nur mäßig zufrieden. Über ein Drittel ist hochzufrieden. Im Vergleich zu Nordrhein-Westfalen sind die Essener insgesamt unzufriedener.
- Essen hat mit hoher struktureller Arbeitslosigkeit zu kämpfen. In unserer Stichprobe geben **Arbeitslose** eine **durchschnittlich über zwei Punkte geringere Zufriedenheit** an. In der Ruhrpott-Stadt ist der fehlende Job ein Zufriedenheitskiller. In anderen Städten sind die Arbeitssuchenden im Schnitt „nur“ 1,5 Punkte unglücklicher als Erwerbstätige.
- Zufriedener sind in Essen diejenigen, welche das Glück haben, schnellen Zugang zu den zahlreichen Grünanlagen zu haben. **Insbesondere im Essener Süden ist die Lebenszufriedenheit hoch.** Den höchsten Anteil an Hochzufriedenen finden wir aber im Stadtteil Margaretenhöhe.

Anmerkungen: Unzufrieden = 0 bis 4; mäßig zufrieden = 5 bis 7; hochzufrieden = 8 bis 10.
Durchschnitt 2021 bis 2024.

Städteranking 2024 | Essen

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Forschungszentrum Generationenverträge | Universität Freiburg

Objektive Lebensqualität

Essen

Stärken und Schwächen

| Stärken | Essen | ∅ 40 Städte | ∅ Deutschland | Schwächen | Essen | ∅ 40 Städte | ∅ Deutschland |
|--|-------|----------------|----------------------|--|-------|----------------|------------------|
| Umweltqualität | | | | Wohlstand | | | |
| Zugang zu Grünflächen Anteil der Einwohner, die in max. 300m Entfernung Zugang zu Grünflächen haben, in Prozent, 2018 | 96,9 | 93,4 | Wert nicht verfügbar | Mindestsicherungsquote Anteil der Einwohner, die auf Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung, etc. angewiesen sind in Prozent, 2021 | 17,1 | 12 | 8 |
| Demografie | | | | Arbeitsmarkt | | | |
| Wenige Einpersonenhaushalte Anteil an allen Haushalten in Prozent, 2021 | 45,7 | 50 | 41,0 | Arbeitslosenquote Anteil der Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen in %, 2021 | 10,8 | 8,0 | 5,7 |
| Haushalte mit Kindern Anteil an allen Haushalten in Prozent, 2021 | 25,6 | 25,0 | 28,1 | Geringe Beschäftigtenquote Anteil Beschäftigte (sozialversicherungspflichtig) an allen 18- bis 65-Jährigen in Prozent, 2022 | 57,2 | 60,4 | 68,1 |
| <ul style="list-style-type: none"> Essen ist trotz der Bergbauvergangenheit nach verschiedenen Begrünungsprogrammen die drittgrünste Stadt Deutschlands. Die zahlreichen Stadtparks und Grünanlagen handelten der Stadt 2017 den Titel „Umwelthauptstadt Europas“ ein.* Damit steht Essen in einer Reihe mit Stockholm, Hamburg, Oslo oder Lissabon. Essen ist bei Familien sehr beliebt. In „nur“ 45,7 Prozent der Haushalte lebt nur eine Person, in 25,6 Prozent der Haushalte wohnen Kinder. | | | | <ul style="list-style-type: none"> Essen ringt noch heute mit den Problemen, die sich aus dem Strukturwandel im 20. Jahrhundert ergaben: Die Arbeitslosenquote ist noch hoch, der Anteil der Beschäftigten gering. Jeder sechste Einwohner ist auf Mindestsicherungsleistungen angewiesen. Trotz einiger grüner Stadtteile ist die Einwohnerdichte hoch. Aufgrund der ehemaligen Arbeitersiedlungen gibt es kaum Einfamilienhaussiedlungen wie in anderen Städten. | | | |
| <p>* Zum Webaufttritt des EU Green Capital Awards: https://environment.ec.europa.eu/topics/urban-environment/european-green-capital-award_en [letzter Zugriff am 19.05.2024].</p> | | | | Demografie | | | |
| | | | | Einwohnerdichte Einwohner pro km ² , 2021 | 2.779 | 2.037 | 233 |